Deutscher Krieger-Verein.

Sonntag den 10. Juli

gr. Sommer-Fest

im Garten des

Feldschlösschens,

bestehend in **Instrumental- u. Vocal-Concert, Kinder-Belustigungen, Pfefferkuchen-Verloosung, Riesen-Wandel-Diorama mittelst Hydro-Oxygen beleuchtet** rc.

Billets sind an den bekannten Verkaufsstellen, bei den Verwaltungsmitgliedern und dem Boten à 25 Pf. zu entnehmen. An der Kasse 30 Pf.

Anfang 4 Uhr.

Der Vorstand.

BWV Bürgerverein der Wilsdruffer Vorstadt.

Sonntag den 10. Juli cr.

auf dem

Feldschlößchen

Sommerfest,

zum Besten des Bürgerhospitals,

bestehend in **Instrumental-(Train-Kapelle)** und **Vokal-Concert** (Gesangverein **Tannhäuser**) u. s. w. Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Billets für Mitglieder, deren Angehörige und von denselben eingeführte Gäste sind zu entnehmen bei den Herren: Apotheker **Briehe**, Güterbahnhofstraße 20; Seifenfabrikant **Gäbler**, Freibergerplatz 23; Handschuhfabrikant **Gmeiner**, Annenstr. 20; Kfm. **Haitz**, Ammonstraße 58; Hoflieferant **Otto**, Annenstr. 31/33; Kaufm. **Menzner**, Reinhardstraße 2; Hotelier **Valentin**, Zwingerstraße 17/18, u. **Wartehalle der Pferdebahn** am Feldschlößchen. Auf dem Festplatze werden **keine** Billets ausgegeben. — Bei **ungünstiger** Witterung wird das Fest in den Sälen abgehalten. — Um zahlreiches Erscheinen bittet

der Vorstand.

Allgem. Schneider-Kranken- und Begräbniß-Kasse zu Dresden.

Die geehrten Mitglieder werden hierdurch nochmals besonders auf die am 1. December 1886 beschlossene **Statuten-Abänderung**, welche jedem Mitgliede in einem Nachtrage zugegangen ist, aufmerksam gemacht; namentlich aber auf § 6, wonach jedes Mitglied, welches mehr als **2 Monate Beiträge** (früher 3 Monate) **schuldet, ausgeschlossen** und zur Anzeige bei der **Ortskasse** gebracht werden muß. Wem also daran liegt, einer der **billigsten Kassen** Dresdens (monatlicher Beitrag 75 Pf. bei einem ganzen Jahre Unterstützung) noch länger anzugehören, wolle seine Beiträge pünktlich abtragen, vor Allem aber **nicht über 2 Monate restiren.**

Die Verwaltung

Ernst Feurig, Vorsitzender.

Fröbelstiftung.

Der neue Kursus für **Kindergärtnerinnen** beginnt am 1. Oktober d. J. Dauer des Kursus 18 Monate. Die Abgangszeugnisse der Schülerinnen werden von einem Commissar der Regierung mit unterzeichnet. Anmeldungen sind baldigst zu richten an das **Direktorium:**

Frau Baronin **v. Marenholtz-Bülow**, Hohestraße 21;

Frl. **Olga von Frommberg**, Reichsstraße 2[illegible];

Freifräulein **v. Bülow-Standhausen**, Hohestraße 21;

Oberst a. D. **von Uechtritz**, Struvestraße 17;

Schuldirektor **Wildsdorf**, Plauen bei Dresden.

Deutscher

Privatbeamten-Verein.

Zweigverein Dresden.

Montag Abend **gesellige Zusammenkunft** b. Helbig.

Union,

Unterstützungs-Verein.

Sonntag den 10. Juli, Nachmittags 4 Uhr

Sommerfest

im Garten des Stadtparks, große Meißnerstraße 19, bestehend in **Concert, Präsent-Verloosung, Vogelschießen** f. Kinder und weitere Belustigungen.

Billets à 20 Pf. sind noch zu entnehmen bei den Verwaltungsmitgliedern, beim Boten Herrn Brückner, Ehrlichstr. 5, 3, sowie an der Kasse. Um zahlreiche Betheiligung bittet **d. Vorstand.**

Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe.

Unser **Incasso-Bureau, Wettinerstr. 20, part. r.,** geöffnet von 10 bis 2 Uhr, empfehlen wir unseren Herren Mitgliedern zur recht fleißigen Benutzung. Anmeldungen zur Mitgliedschaft werden daselbst entgegen genommen.

Die Verwaltung.

Männergesangverein

„Confidentia."

Nächsten Dienstag **Wanderabend** Kgl. Großer Garten, Burkhardt's Restaurant. Allseitiges Erscheinen d. Mitgl. mit Damen erwünscht. Gäste willkommen.

E. Güthert, Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr

zu **Plauen** b. Dr.

Sonnabend den 16. Juli 1887

Generalversammlung

im **Restaurant Reisewitz.**

Tagesordnung: Jahresschluss, Rechenschaftsbericht, Neuwahl.

Das Erscheinen aller Mitglieder ist erwünscht.

Das Commando.

Unterst.-Verein deutscher Schuhmacher.

Heute Sonntag

Sommer-Fest

im **Gasthof zu Seidnitz**, bestehend in Vogelschießen für Herren u. Damen, nebst Concert und Ball — Sammelpunkt: Martin's Restaurant im Königl. Großen Garten, Abmarsch 2 Uhr.

Dienstag den 12. Juli **Vortrag** von Herrn **Hille** über „Die Beschuhung abnormaler Füße".

Der Bevollmächtigte.

Deutscher Privatbeamten-Verein.

Zweigverein Dresden.

Montag 11. Juli c. Abends 8½ Uhr Helbigs Etablissem., Zimmer Nr. 3

Monats-Versammlung.

Tagesordnung:

Kassen-Revisionsbericht,
Kassen-Beiträge,
Diverse Besprechungen.

Die Vorstandsmitglieder werden gebeten, um 8 Uhr zu einer **Vorbesprechung** anwesend zu sein. Gäste sind stets willkommen.

Der Vorstand.

Verein der

Post- und Telegraphen-Unterbeamten

zu Dresden.

Zu dem heute im Schillerschlößchen stattfindenden Sommerfeste werden die Mitglieder ergebenst gebeten, die **Vereinszeichen** anzulegen. Um eine zahlreiche Betheiligung bittet

der Vorstand.

Allgemeiner Dresdner Gewerbsgehilfen Kranken- und Begräbnißkassen-Verein.

Den geehrten Mitgliedern sowie deren Angehörigen zur Nachricht, daß unsere

Sommer-Partie

mit Musikbegleitung

Sonntag den 17. Juli a. c. stattfindet. Es wird der eine Theil der Sächs. Schweiz besucht: Pillnitz, Lochmühle, Posta, daselbst **Ball**. Zwischen der Lochmühle und Posta **Waldpicknick** mit großartiger **Ueberraschung.**

Die geehrten Theilnehmer haben für Abonnement-Billet bis Pillnitz à 30 Pf. sowie zurück von Pirna à 32 Pf. selbst zu sorgen.

Billets à 30 Pf. excl. und **nicht** incl. Tanz sind zu entnehmen bei Hrn. Henker, Gerbstr. 20 und **nicht** 19, Hrn. Reichle, Breitestraße 19, Herrn Schumann, Seidnitzerplatz Nr. 1, IV., und bei dem Unterzeichneten.

H. Bock, Vorstand, Grunestraße 14, I.

Militär-Verein

Garde-Corps.

Mittwoch 13. Juli Abends ½9 Uhr

Monatsversammlung

Hauswaldts Restaur., Moritzallee 2.

Tagesordnung.

Aufnahme neuer Mitglieder, Vertheilung des neuen Vereinszeichens, Beschlußfassung über verschiedene Angelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

der Vorstand.

Dresdner Radfahrer-Verein.

Heute **Ausflug** nach **Hartha** via Tharandt. ½10 U. von Ublutt, Pl. Platz aus. Nichtfahrer 10,40 U. Böhmischer Bahnhof.

Verein der Malergehilfen Dresdens.

Heute Sonntag

Stiftungs-Fest

in **Gebler's Waldvilla, Trachau.** Abmarsch in corpore punkt ½3 Uhr von Stadt Metz. Karten für Mitgl. u. d. Angeh. noch dort zu entnehmen. **Der Vorst.**

Zahlkarten mitbringen.

Nach Schluß Omnibus-Fahrgelegenheit.

Orpheus.

Morgen Montag **Extraprobe** im Vereinslocale.

Militär-Verein

Sächsische Grenadiere.

Dresden.

Sonntag den 17. Juli im großen Garten des

Feldschlösschens

Sommer-Fest.

Concert

ausgeführt von der Kapelle des **K. S. Train-Bataillons** unter Leitung des Stabstrompeters Herrn **Stock.**

Für Kinder **Vogel- und Sternschießen, Pony-Reiten** rc. **Pfefferkuchen-Verloosung.**

Anfang des Concerts 4 Uhr.

Billets à 25 Pf., sowie für Kinder à 10 Pf., **wofür jedes Kind ein Geschenk erhält**, sind schon vorher zu haben bei den Kameraden Gerstenberger, Restaurateur, II. Plauenschegasse 56 p., Herwirth, Dampfschleiferei, Sophienstraße 2 und 3, Richter, Barbier, Annenstraße 37, part., Schmidt, Cigarrengesch. am See 4, und beim Boten Kam. Päurig, Antonsplatz, sowie Nachmittags an der Kasse.

Der Ertrag ist zur Unterstützung hilfsbedürftiger Kameraden bestimmt.

Der Vorstand.

Apollo.

Heute Nachmittag 4 Uhr

Brauerei Waldschlößchen

Sommerfest.

EINTRACHT.

Morgen Wander-Versammlung Garten Berliner Bahnhof.

C.-K. u. St.-K. d. deutschen

Wagenbauer.

Sonntag d. 17. Juli c. Vorm. 11 Uhr

Hauptversammlung

im Hotel zu den drei Schwänen, Scheffelstraße.

Tagesordnung: 1. Vierteljahrs-Abrechnung, 2. Vorstandswahl, 3. Kassen-Angelegenheiten.

Der Vorstand.

Herzlichsten

Dank

sagen wir allen Denen, welche uns bei der Feier unserer

diamantenen Hochzeit

in so überreicher Weise durch Wort, Schrift und That so freundlichst bedachten.

Insbesondere können wir nicht umhin, dem Herrn Amtsverwalter Weinhold, Herrn Diac. Laible, dem Gemeinderathe zu Obergorbitz, dem Hausbesitzerverein zu Niedergorbitz, den Schuhmacherinnungen zu Löbtau, Wilsdruff und Brand; ingleichen dem Männergesang-Vereinen: „Concordia" und „Harmonie", dem Herrn Gastwirth Täubrich nebst Gemahlin („zum alten Dessauer"), sowie der dortigen Musikcapelle nochmals unseren tiefgefühlten innigsten Dank auszusprechen.

Möge Ihnen der liebe Gott ein reicher Vergelter sein!

Obergorbitz, am 3. Juli 1887.

Franz Hücke, Schuhmachermeister, nebst **Frau.**

Die verehrten Väter der Stadt werden dringend ersucht, dem amerikanischen Viertel, das ohnehin unter verschiedenen widrigen Verhältnissen schwer leidet — es sei nur an den unglücklichen Eisenbahn-Uebergang erinnert, — doch wenigstens **die Wohlthat der** Einrichtung eines

Wochenmarktes

zu Theil werden zu lassen. Der von der Eisenbahn durchschnittene leere Platz ist hierzu ganz geeignet.

Reisewitz.

Beide Briefe haben Sie abgeholt. Antwort? **O. Z.**

Anfrage.

Ein Ehepaar möchte gern a. d. Rhein reisen, würde sich eine andere einfache Familie zur Betheiligung davon finden, oder könnte sich vielleicht erstgenannte Familie einer Gesellschaft, welche dasselbe Reiseziel hat, anschließen. Gef. Off. unt. **R. II. 399** erb. **„Invalidendank" Dresden.**

Nach Tyrol.

Unter dem zuverlässigen Schutze eines Herrn können einige Schüler sich für die Ferienzeit an einer Reise nach Tyrol betheiligen. Adr. **M. II.** Postamt 7.

M. L. Loschwitz P. C.

Warumk. Antw.? Bitte briefl. Adr.

Die Linden blüh'n.

Unter altehrwürd'gen Linden,
Die in vollster Pracht jetzt blüh'n,
Will man dort Erholung finden
Von der Tage Last und Müh'n:
Blüthenduft und Ruheglück
Beut das **Kurbad Langebrück.**

Mehr denn hundert Jahre flossen
In den Strom vergangner Zeit,
Daß den Anblick man genossen
Von der Linden Herrlichkeit.

In der Linden kühlem Schatten
Sich lustwandelnd zu ergeh'n,
Ausruh'n auf grünen Matten,
Ist so wohlig, ist so schön.
Stärkung bringt die reine Luft
Mit der Linden Blüthenduft.

Hat sich Aug' und Herz erquicket
An der Bäume Blüthenpracht,
Fühlt sich Jeder hochbeglücket,
Fand es schöner als gedacht;
Dann ins **Kurbad** schnell hinein
Zum bekannten Stelldichein.

Alles was das Herz begehret,
Feine Speisen, guten Trunk,
Was des Tages Lust noch mehret,
Giebt's allhier für Alt und Jung.
Eh' die goldnen Tage flieh'n,
„Kommt in's Bad": Die Linden blüh'n!

Ist es nicht traurig,

wenn sich eine redlich nährende Person als verrückt tituliren lassen und allen Schimpfreden unterwerfen muß, wodurch man sich doch gewiß sehr beleidigt fühlt und auch durch solche Schändlichkeit manche Krankheit hervorgerufen wird. Es muß doch nur aus Rache der Feinde geschehen.

Eine Beobachterin.

Erna Stein!

Letzt. Brief. w. v. e. j. Frau, die Rebul. durchlebt hat, doch Frieden fand, um Adr. geb. unt. **S. T.** Postamt 1.

Wen. u. geiz., so bitte Br. kom. S. d. h. u. g. m. cd. l. i. Ihr H. ich verm. e. u. war. b. Cu.! b. ich u. n. gelit. gen.? M. m. Gr. **M.**

Z. Z. in **D.**,

Monat Dec. 1886 von Chemnitz b. Glauchau mit R. gereist, bitte um ein Lebenszeichen.

Verborgenes Veilchen
D. 1770.

Viehversicherung betreffend.

Ich erkläre hierdurch, von der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank zu Dresden für einen mich kürzlich betroffenen Kuhverlust prompt und zufriedenstellend entschädigt worden zu sein.

Hohnstein, sächs. Schweiz, am 1. Juli 1887.

M. Kaul,
Rittergutspachter.

M. G. Adr. Wilhelmstr. 6, p. Bitte schr. es bald.

Elb-Kettenwaaren beachtenswerth!

Prälat!

Allgemeiner Beifall diesem edlen Biere.

Prälat!

Der Kreuzthurm

wird **zum Besuch** empfohlen.

Solid und aus besten Material gearbeitete Normal-Unterkleider, als: Hemden, Hosen und Jacken in reiner Wolle, Merino u. Baumwolle kauft man billigst bei **A. Weise**, Fabrikant und mechanische Strickerei, Dresden-N., Ritterstraße 6.

F. G.

Bei Einkauf von **Cylindern, Filzhüten**, schöne Formen und Farben, **Stoff- u. Strohhüten, Kinderhüten, Mützen**, sowie **Regen- u. Sonnenschirmen** sei die altrenommirte **Fabrik** von

H. Buchholz,

28 Annenstr. 28, vis-à-vis d. Röhrhofsgasse bestens empfohlen. **Solideste Waare. Billigste Preise. Reparaturen** prompt und billig. **T. D.**

Bei vork. Bedarf **künstl.**

Zähne,

und Gebisse. Reparaturen, Plombirungen. Umänderungen zerbrochener Gebisse **zu mäßigem Preis** wird **Fritz Hansen**, Zahnkünstler, **Johannesstraße 4. 1. Et.**, von Unterzeichnetem bestens empfohlen.

Dr. med. **Berthelen.**

Heute Alle auf den Russen.

In dem renommirten Damen- u. Mädchen-Mäntel-Magazin von

Franz Herig,

Nr. 34 Wilsdrufferstr. Nr. 34, werden die Preise der einzelnen Waaren, die nur in tragbaren Stoffen bestens verarbeitet sind, stets so **niedrig** berechnet, daß andere solide Geschäfte, welche gleich gute Qualitäten führen, **billiger nicht sein können**; jetzt aber infolge der weit vorgerückten Saison und um Raum für die Herbstmoden zu bekommen, sind die Preise noch so außerordentlich ermäßigt, daß es im Interesse jeder Dame liegen dürfte, ihren Bedarf bei **Franz Herig, Nr. 34 Wilsdrufferstraße Nr. 34** zu decken. **D. V.**

Bruno Köberling,

Wallstraße 14, gute und wirklich **billige Bezugsquelle** für Filz-, Stroh-, Cylinder- u. Reise-Hüte, Sommerschuhe u. Pantoffeln jeder Art, Mützen rc. rc. **M. G.**

Damen

mit schwachen Haaren, oder kahlen Stellen erhalten besten Rath und Hilfe, oder als Ersatz **unsichtbare Scheitel. Perrücken, Stirnlöckchen** rc. durch Massenfabr. sehr billig b. **Leo Stroka**, spec. **Damenfriseur** aus Wien, jetzt nur **Seestraße 1b, 1. Et.** (neben dem Panoptikum). **K.**

Die bekannte **Regenmäntel, Firma Reinhold Ulbricht, Marienstraße 21**, bringt als etwas ganz Neues für die wärmere Jahreszeit wunderschön kleidende, glanzreiche, halbseidene und dabei **garantirt wasserdichte**

Gloria-Staubmäntel

zum Verkauf. Die Damen werden gebeten, die Schaufenster in Augenschein zu nehmen. **D.**

Reell und billig

kauft man **Filz- u. Strohhüte** bei **O. Köberling, Freibergerstraße 8. S. B.**

Möbel,

Betten, Uhren, Gardinen, Teppiche, Kleiderstoffe, **Hüte, Stiefel, Damen-Mäntel,** Herrengarderobe, Knaben-Anzüge, Kinderwagen kauft man **nur** billig und gut, auch auf **Abzahlung: Wettinerstraße 7, 1. Etage,** Ecke Palmstraße. **R. D.**

Wasserdicht

werden **Herren- und Damenkleider** gemacht in der **Kunstwäscherei** und **Färberei** von **Carl Benedictus, am See Nr. 31**, und dessen Filialen **Waisenhausstraße 20** und **Ziegelstraße 2** (Eingang Pillnitzerstraße). **Veritas.**

Brautschleier

schön u. billig bei **M. L. Böhme**, Altmarkt, Ecke Seestraße. **V.**

Makart-Material

und **Bouquets**, hell und dunkel, billigst in der Samenhandlung von **Carl Protze**, gr. Brüdergasse 24. **B.**

Wassereimer,

blau emaillirt, schöne starke Waare, Stück nur 240 Pf., kauft man in der Niederlage **Gr. Brüdergasse 31**, Quergassen-Ecke.

H. R.

Schlafröcke

in größter und neuester Auswahl findet man billigst in der Dresdner **Schlafrock-Fabrik** von **S. Meyer jun., Frauenstraße 4 u. 5. M. u. B.**

Reisekoffer,

Reisetaschen, Touristentaschen, Markttaschen, Reiserollen, nur **gut**, findet man im Täschnergeschäft von **Bernh. Rieger**, Webergasse 26. **K.**

Schlafröcke

jeder Art kauft man nur gut und billig in der seit 1838 im besten Renommee stehenden **Schlafrock-Fabrik** von **C. Werm, Rampeschestr. 25.**

Wer sich ein gut sitzendes extra hoch-schnürendes **Corset** billig kaufen will, sei das Geschäft von **Mathilde Bartholdt**, Amalienstr. 8, best. empfohlen. **J.**

Clichés, die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen.

Exped. der Dresdn. Nachr.

Theater, Concerte, 10. Juli.

Billet-Verkauf: „Invalidendank", Seestraße 20 I.

Die Kgl. Hoftheater bleiben bis mit 30. Juli geschlossen.

Residenz-Theater.

(Fernsprechstelle 183.)

Gewöhnliche Preise.

Ensemble-Gastspiel der Mitglieder des Wallner-Theaters in Berlin unter Leitung des Herrn Dir. Th. Lebrun.

Der Zugvogel.

Schwank in 4 Akten von G. v. Moser und F. v. Schönthan.

Timm Wilhelm Hebeltanz	Dir. Lebrun
Charlotte, dessen Frau	Frau Menzel
Frida / Hans } deren Kinder	Frl. Mellenthin / Fr. Freitag
Pauline, Wilhelm's Nichte	Frl. Winkler
Rosa Brandt, Wittwe	Frl. Meyer
Peter Paul Friedr. Müller	Hr. Guthery
Bruno, dessen Frau	Hr. Schmidt
Gottlieb Knospe	Hr. Schacht
Max Schubert	Hr. Bienke
Richard Müller	Hr. Barthold
Christoph Lieske	Hr. Schmidt
Lottine, Dienstmädchen	Frau Guthery
Ida, ein Mädchen	Frl. Friedrich
Knopp, Handlungsdiener	Hr. Krieke
Ein Dienstmann	Hr. Seidel
Ein Briefträger	Hr. Otto

Anfang 7½ Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Montag: Gastspiel der Mitglieder des Wallner-Theaters. „Der Zugvogel".

CONCERTE.

Terrasse (Strauß) Anfang 5 Uhr.
Wiener Garten (Trenkler) Anf. 5 Uhr.
Lincke'sches Bad (Ehrlich). Anf. 4 Uhr.
Bergkeller (Reil) Anfang 4 Uhr.
Kahlebers Etabl. (Schubert) Anf. 4 Uhr.
Waldschlößchen (Zeng) Anfang 4 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden.

Annaberg: 5.0* 6.0 12.5 3.0 4.25* 7.30 — Ank. 9.52* 11.20 2.24 7.1 10.0* 11.10.
Berggießhübel: 6. 9.20 12.45 4.20 7.30 — Ank. 7.32 10.1 1.43 5.20 8.47.
Berlin (Schlesisch.): 6.20 10.23* 2.19 7.23 — Ank. 11.04* 11.50 6.11 11.13.
Berlin (Dresdener Bahn): 5.45 8.45* 2.12 5.45 7.36* — Ank. 12.17 4.48 8.36* 12.13 12.47*.
Breslau: 12.15* 8.36 10.23* 12.15 3.0 8.50 — Ank. 3.55* 7.10 2.1 7.52* 5.36 10.4.
Bodenbach (Schandau): 1.5* 6.0 7.0 (8.3 bis Pirna) 9.20 11.23* (12.5 bis Pirna) 12.45 2.30 4.30 7.30 (9.20 bis Pirna) 11.20 — Ank. 3.6* (6.35 von Pirna) 7.32 10.1 11.20 1.43 (2.30 von Pirna) 5.20 6.38 6.51* (7.35 von Pirna) 8.47 10.29.
Chemnitz (via Freiberg): 5.0* 4.0 9.0 12.5 3.0 4.25* 7.30 9.10 — Ank. 7.40 9.52* 11.29 2.24 4.15 7.1 10.0* 11.10.
Cottbus: 9.20 2.12 6.0 — Ank. (9.19 von Ruhland) 12.17 6.25 12.36*.
Dippoldiswalde-Kipsdorf: 6.25 12.05 3.0 7.30 — Ank. 7.40 12.38 6.15 11.10.
Eger (via Reichenbach): 5.0* 6.0 9.0 12.5 4.25* 9.10 — Ank. 7.40 2.24 7.1 10.0* 11.10.
Freiberg: 5.0* 6.0 9.0 12.5 3.0 4.25* 7.30 9.10 (11.30 Sonn- u. Festtg.) — Ank. (5.30 Mont. u. Dienst.) 7.40 9.52* 11.29 2.24 4.15 7.1 10.0* 11.10.
Görlitz (über Bautzen): 6.0 8.40 10.23* (10.45 bis Arnsdorf) 12.55 3.0 5.0 (8.45 bis Bischofsw.) 8.50 (11.10 bis Bautzen) 12.12* — Ank. 3.55* (5.29 von Bautzen) (6.25 von Radeberg) 7.40 11.8 2.01 3.52* 6.36 7.12 (8.40 von Arnsdorf) 10.3 (10.45 von Bischofswerda).
Großenhain (Cottbus): 6.0 8.5 9.30 11.20 2.12 6.0* 7.23* 7.38* 11.30 — Ank. 6.19 10.54* 11.25 12.17 12.59 2.34 4.15 6.25 10.34 12.36*.
Hainsberg: 6.0 12.5 3.0 7.30 — Ank. 11.20 2.24 7.1 11.10.
Hof: 5.0* 6.0 9.0 12.5 3.0 4.25* 7.30 9.10 — Ank. 7.40 9.52* 11.29 (2.24 von Reichenbach) 7.1 4.15 7.1 10.0* 11.10.
Kamenz: 6.0 8.50 12.55 3.0 8.50 — Ank. 7.29 10.20 2.1 5.36 10.4.
Kieritzsch (via Leipzig): 1.5* 7.0 9.20 11.23* 12.45 — Ank. 3.6 1.43 6.38 6.51*.
Königsbrück: 8.50 3.0 8.50 — Ank. 7.40 2.1 8.49.
Leipzig (via Döbeln): 7.11 11.45 1.55 5.0 (8.5 bis Döbeln) — Ank. (8.5 v. Döbeln) 12.01 1.04 4.31 6.45 9.50.
Leipzig (via Riesa): 4.15* 6.0 8.5 8.37* (9.30 bis Riesa) 11.20 2.25 6.0 7.23* 11.30 — Ank. (7.30 von Riesa) 8.32 10.54* 11.25 (12.59 von Priestewitz) 2.34 6.25 8.34* 10.34 12.36*.
Lommatzsch: 4.15* 11.20 2.25 7.23* — Ank. 8.19 2.34 10.34 12.36*.
Meißen: 7.23 8.30 10.20 11.45 (12.25 bis Coswig) 1.55 2.15 5.0 6.15 8.5 (9.50 bis Coswig) 11.3 — Ank. 6.34 8.8 10.11 12.9 1.04 (1.45 von Coswig) 2.34 4.31 6.45 7.20 9.3 9.59 10.45 (von Coswig) (11.4 an Sonn- und Festtagen).
Moritzburg-Radeburg (Klotzsche): 7.23 11.45 5 9.50 — Ank. 8.3 11.25 4.48 9.56.
Nossen (via Freiberg): 5.0* 4.25* 9.10 — Ank. 7.40 9.52* 10.0*.
Nossen (via Döbeln): 5.0* 9.10 — Ank. 7.40 11.29 10.0*.
Olbernhau (via Pöppel): 5.0* 9.10 — Ank. 7.41 10.0*.
Schwarzenberg (via Chemnitz): 7.0 9.20 2.50 4.20 7.30 9.0* — Ank. 7.32 10.1 12.30 5.30 6.58 10.29.
Stolpen, Neustadt (via Pirna): 6.0 11.23* 2.10 7.30 — Ank. 7.32 12.30 5.20 (10.29 von Pirna).
Teplitz (via Bodenbach): 1.5* 6.0 7.0 11.23* 12.45 4.30 — Ank. 3.0* 10.1 1.45 6.38 6.51* 10.29.
Tetschen (via Bodenbacher Bahnh.): 9.20 4.30 — Ank. 12.30 6.38.
Tharandt (via Hainsberg): 6.0 9.0 12.5 1.20 3.0 4.0 6.10 7.30 9.10 11.10 — Ank. 6.30 7.40 9.10 11.29 12.38 2.24 4.15 6.15 7.1 8.0 9.5 11.10.
Wien (via Bodenbach): 7.0 2.10 9.0* — Ank. 8.14* 1.45 8.42.
Wien (via Tetschen-Prag): 7.0 11.23* 12.45 (4.30 bis Prag) 8.5 — Ank. 3.0* 1.43 (6.20 von Prag) 6.51* (10.25 von Prag).
Wilsdruff: 6.25 12.5 4.0 9.10 — Ank. 7.40 12.38 4.16 9.5.
Zittau, Reichenberg (via Bischofswerda): 6.0 8.50 12.55 3.0 (8.45 bis Zittau) — Ank. (7.40 von Zittau) 11.8 2.1 (5.30 von Zittau) 7.12 10.48.
Zittau (via Görlitz): 12.12* 6.0 8.50 10.23* 12.55 3.0 5.0 8.50 — Ank. 11.8 2.1 3.52* 6.36 7.12 10.4.
Connexionsbahn (von Altstadt bis Neustadt): 4.36 6.5 8.50 12.35 3 4.25 7.35 8.50 — Ank. 5.30 7.36 10.3 1.36 4.15 5.30 8.45 10.4.

Die Nachtzeit von 6 Uhr Abds. bis 6 Uhr früh Min. Morgens ist fett gedruckt.
Die Courier- und Eilzüge ist ein * beigefügt.

Verbindungsbahn. Vom Böhm. Bahnhof nach dem Leipziger Bahnhof: 3.0* 7.3 7.37 8.22* 8.51* 9.15 10.25 12.42 1.50 1, 2.7 2.54 5.25 6.15 7.8* 7.17* 7.50 10.46; vom Böhm. Bahnhof nach dem Schles. Bahnhof: 12.32* 5.40 8.27 10.10* 11.00 2.01 4.50 6.25 8.20 11.25 vom Leipz. Bahnh. nach dem Böhm. Bahnhof: 12.30* 12.40* 6.52 8.25 8.55* 10.34 12.7 12.24 1.5 1.55 2.42 6.55 7.9 8.31* 9.42* 10.5 10.41; vom Schles. Bahnh. nach dem Böhm. Bahnhof: 4.5* 5.40 8.1 11.30 2.16 3.50* 5.50 7.35 10.21 10.55; Vom Böhm. Bahnhof nach dem Berliner Bahnhof: 10.15* 2.30 7.37; vom Berliner Bahnhof nach dem Böhm. Bahnhof: 11.04* 11.50 6.14.

Fahrplan der Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Die Abfahrten der Dampfboote erfolgen nach: **Waldschlößchen** 7. 7.30. 8. 8.30. 9. 9.30. 11. 12. 1. 1.30. 2. 2.30. 3. 3.30. 4. 4.30. 5. 6. 6.30. 7.30. — **Saloppe** 7. 7.30. 8.30. 9.30. 11.30. 12.30. 1.30. 2.30. 3.30. 4. 4.30. 5. 5.30. 6. 7. — **Loschwitz-Blasewitz** 6. 7. 7.30. 8. 8.30. 9. 9.30. 10. 11. 11.30. 12. 12.30. 1. 1.30. 1.55. 2. 2.30. 3. 3.30. 4. 4.30. 5. 5.30. 6. 6.30. 7. 7.30. 8. 8.30. 9. 10. — **Wachwitz** 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 1. 1.55. 2. 3. 3.30. 4. 5. 6. 6.30. 7.30. 8. 10. — **Tolkewitz** 9. 10. 11. 12. 1. 1.55. 2. 3. 3.30. 4. 5. 6. 6.30. 7.30. — **Nieder-Poyritz** 7. 8. 9. 10. 11. 12. 1. 1.55. 2. 3. 3.30. 4. 5. 6. 6.30. 7.30. 9. 10. — **Laubegast** 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 1. 1.55. 2. 3. 3.30. 4. 5. 6. 6.30. 7.30. 9. 10. — **Kl.-Zschachwitz** 9. 12. 3.30. 4. 5. 6. 7.30. — **Pillnitz, Hosterwitz** 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 1. 1.55. 2. 3. 3.30. 4. 5. 6. 6.30. 7.30. 9. 10. — **Pirna** 6. 7. 8. 10. 11. 12. 2. 6.30. — **Wehlen** 6. 7. 8. 10. 11. 12. 2. — **Rathen, Königstein, Schandau** 6. 8. 10. 11. 2. — **Herrnskretschen** 6. 8. 10. 11. — **Tetschen, Aussig** 6. 10. — **Leitmeritz** 6. — Nach **Meißen** 6.30. 10. 2.30. 7. — **Riesa** 6.30. 10. 2.30. — **Strehla** 2.30. — Sonntags, Dienstags, Mittwochs und Sonnabends Nachm. 2.30 nach **Mühlberg.**